

Germany-Freising: Communications equipment

OJ S 191/2023 04/10/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Technische Universität München

Postal address: Lange Point 24

Town: Freising

NUTS code: DE21B Freising

Postal code: 85354

Country: Germany

E-mail: kristina.poersch@tum.de

Telephone: +49 8161716334

Internet address(es):Main address: <https://collab.dvb.bayern/display/TUMimmobilienza4>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/031B063C-7465-4F40-B342-2F8803068BB2

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/031B063C-7465-4F40-B342-2F8803068BB2

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Erstellung einer UCC-Lösung

Reference number: 2023-19-GM

II.1.2. Main CPV code

32570000 Communications equipment

II.1.3.

Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Erstellung einer UCC-Lösung einschl. Herbeiführung der Betriebsbereitschaft, Schulung sowie Service nach der Systemlieferung

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32570000 Communications equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE223 Straubing, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE21H München, Landkreis

NUTS code: DE21B Freising

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Die umfassende Leistungsbeschreibung geht aus den Ausschreibungsunterlagen (Teil 1 des Leistungsverzeichnisses und Teil 2 des Leistungsverzeichnisses Preisteil) hervor. Bei der nachstehenden Auflistung handelt es sich um eine verkürzte Leistungsbeschreibung mit unverbindlichen Schätzwerten:

- 1 UCC-Hauptserver-Software
- 1 UCC-Redundanzserver-Software
- 3500 CSTA-Lizenzen zur TK-Anlage Unify
- 1500 CSTA-Lizenzen zur TK-Anlage Mitel
- 500 SIP-Trunk-Lizenzen zur TK-Anlage Unify
- 60 SIP-Trunk-Lizenzen zur TK-Anlage Mitel
- 3500 UCC-Clients zur Anbindung an Unify
- 1500 UCC-Clients zur Anbindung an Unify
- 200 Remote Extension
- 5000 UCC-Mobile-Clients
- 5000 UCC-Seamless-Handover-Funktion
- 5000 Microsoft-Teams-Integration
- 3500 Softphone kompatibel mit Unify
- 1500 Softphone kompatibel mit Mitel
- 5000 Voicemail
- 1 Automatisches Anrufverteilungssystem (ACD)
- 2 ACD-Einwahlthemen inkl. Wartefeld
- 6 statistikfähige Anrufbeantworter
- 30 ACD-Agenten
- 2 ACD-Supervisor
- 2 ACD-Statistiken / Reports
- 1 Systemverwaltung

- 1 Monitoring
- 2 Datenbankverbindungen
- 2 Datenbanksync

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Einführung der UCC-Lösung beansprucht einen längeren Zeitraum. Es sollen später sukzessive weitere Softwaremodule der UCC-Lösung erweitert werden. Um den Service zu garantieren, muss die Laufzeit für die Teilerweiterungen mindestens 48 Monate betragen. Somit ist eine Vertragsverlängerung des Rahmenvertrages notwendig.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Hinweis zu Zuschlagskriterien:

Die Wertung erfolgt auf Basis der UfAB 2018 – Erweiterte Richtwertmethode. Die Leistungskriterien sowie die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots sind in den Ausschreibungsunterlagen (Anlage Wertungsschema) aufgeführt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Gewerbeanmeldung, Auszug aus dem Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise.
- Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft - jedes Unternehmen ist bei der zuständigen gesetzlichen Unfallversicherung anzumelden.

Mit dem Angebot ist einzureichen:

Erklärung über den Eintrag in einem Berufs-/Handelsregister und Erklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft.

Zudem sind mit dem Angebot die folgenden Eigenerklärungen einzureichen:

- Erklärung zu Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB – falls die Maßnahmen zur Selbstreinigung nach § 125 GWB ergriffen wurden, ist mit dem Angebot ein Nachweis vorzulegen,
- Erklärung zur Erfüllung der gesetzlichen Pflicht zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,
- Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation,
- Erklärung Bezug Russland,
- Scientology-Schutzerklärung.

Die Eignung ist für jeden Bieter sowie jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft gesondert schriftlich nachzuweisen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Eignung ist für jeden Bieter sowie jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft gesondert schriftlich nachzuweisen.

Mit dem Angebot ist einzureichen:

Eigenerklärung über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2.000.000,00 EUR für Personen sowie mindestens 1.000.000,00 EUR für sonstige Schäden (Sachschäden und Vermögensschäden), oder Eigenerklärung des Bieters, dass er im Auftragsfall die Betriebshaftpflichtversicherung in dieser Höhe abschließen wird.

Falls das Angebot in die engere Wahl kommt ist auf gesondertes Verlangen der VS eine Zusicherung der Versicherung oder einen entsprechenden Versicherungsnachweis zu übersenden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Umsätze, Referenzen, Beschäftigungszahl und Zahl der Führungskräfte, Zertifizierung des Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Eignung ist für jeden Bieter sowie jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft gesondert schriftlich nachzuweisen.

Mit dem Angebot ist einzureichen:

- Eingabe der Umsätze in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit dieser Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

- 3 Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträgen

Es werden in den letzten höchstens drei Jahren (Stichtag ist der Ablauf der Angebotsfrist) mindestens drei geeignete Referenzen verlangt. Die Referenzen haben sich auf Leistungen zu beziehen, die mit der ausgeschriebenen Leistung in einem gewissen Rahmen vergleichbar sind. Vergleichbar ist ein Referenzprojekt, wenn die erbrachten Leistungen dem Auftragsgegenstand nach Art und Umfang nahekommen oder ähneln und somit einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn alle folgenden Anforderungen erfüllt sind:

- UCC-Lösung mit mindestens 2500 Teilnehmern und mit Systemservice und Weiterentwicklung des Gesamtsystems
- UCC-Client für mindestens 1500 Userlizenzen
- ACD mit mindestens 30 Agentenarbeitsplätzen

Der AG behält sich vor, die Richtigkeit der eingereichten Referenzen zu prüfen und bei den Referenzgebern Erkundigungen hierüber anzustellen. Sollten Referenzgeber keine positive Bewertung der Referenzleistung abgeben, wird die Referenz nicht berücksichtigt. Stellt der Referenzgeber dar, dass der Auftragnehmer eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung der Leistung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat, trifft der AG, in der Regel nach Anhörung des Bieters, eine Prognoseentscheidung und entscheidet schließlich im Ermessen, ob der Bieter vom Verfahren ausgeschlossen wird. Ein Nachbessern von schlechten Referenzen ist nicht möglich, d. h. schlechte Referenzen können nicht durch Nachreichung besserer Referenzen ersetzt werden. Die Referenzen sind zum Angebot mit mindestens folgenden Angaben beizufügen: Bezeichnung der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, Ansprechpartner.

- Angabe welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (§46 Abs. 3 Nr. 10 VGV) – sofern einschlägig.

- Beschäftigtenzahl, Zahl der Führungskräfte

Es ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl und die Zahl der Führungskräfte in den letzten drei Jahren anzugeben.

- Eigenerklärung über die Zertifizierung des Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) nach DIN ISO/IEC 27001 für das Rechenzentrum.

Falls das Angebot in die engere Wahl sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der VS durch Vorlage der entsprechenden Nachweise zu bestätigen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/11/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 10/01/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/11/2023 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure:

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

Estimated timing for further notices to be published:

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/09/2023